

## RI 70 / RI 70 NS

### Netzmittel für Glanz- und Hartchromelektrolyte

Die beiden Produkte **RI 70 Netzmittel** und **RI 70 NS Netzmittel** werden in Glanzchrom- bzw. in Hartchromelektrolyten eingesetzt. Die beiden Netzmittel sind flüssig und einfach zu handhaben.

### Eigenschaften

#### RI 70 für Glanzchrom- und Hartchromelektrolyte

Dieses Netzmittel wird hauptsächlich in Glanzchrombädern eingesetzt. Die Wirkungsweise ist folgendermassen:

Wird die Verchromung gestartet, also nach dem Einhängen der zu verchromenden Teile langsam der Badstrom erhöht, bildet sich sofort eine Schaumschicht, die mindestens 3 – 4 cm dick sein sollte. Diese dicke Schaumschicht verhindert, dass chromsäurehaltige Aerosole aufsteigen. Neben der Absauganlage ist dies eine zweite, effiziente Möglichkeit, das Entweichen der Chromsäurenebel zu verhindern.  
(Chromsäurenebel zerstören unter anderem die Nasenschleimschicht)

Hinweis: siehe auch **RI 70 NS Netzmittel**.

Dosierung: 3 – 5 mL/L **RI 70 Netzmittel**

Instandhaltung: Erreicht die sich bei der Elektrolyse bildende Schaumschicht nicht mehr die z.B. bei der Zugabe von 5 mL/L erreichte Dicke, sind 2 – 3 mL/L **RI 70 Netzmittel** zuzugeben.

Hinweis: Das **RI 70 Netzmittel** eignet sich auch für den Einsatz in starken Säurebeizen, in Chromatierungen, die Salpetersäure etc. enthalten. Die Zugabemenge bleibt bei 3 – 5 mL/L.

## RI 70 NS für Hartchrom- und Glanzchromelektrolyte

- Hinweis: Sollte der Elektrolyt bei einem Überlauf, im freien Fall, umgewälzt werden, so kann eine störende Schaumentwicklung, beim Einsatz von **RI 70 Netzmittel** auftreten. In diesem Falle ist das niedrig schäumende **RI 70 NS Netzmittel** einzusetzen.
- Dosierung: 3 – 5 mL/L **RI 70 NS Netzmittel**
- Instandhaltung: Erreicht die sich bei der Elektrolyse bildende Schaumschicht nicht mehr die z.B. bei der Zugabe von 5 mL/L **RI 70 NS Netzmittel** erreichte Dicke, sind 1 – 2 mL/L **RI 70 NS Netzmittel** zuzugeben.
- Hinweis: Auch das **RI 70 NS Netzmittel** kann in starken Säurebeizen, in Chromatierungen die Salpetersäure etc. enthalten, eingesetzt werden. Dosierung jeweils 3 – 5 mL/L.

## Abwasserhinweis / Umweltschutz

Obwohl die beiden Produkte **RI 70 Netzmittel** und **RI 70 NS Netzmittel** das Verschleppen von Chromsäure verringern, müssen die Abwässer aufbereitet werden, bevor sie in die Kanalisation gelangen.

Die Konzentrate sowie deren Spülwässer enthalten 6-wertige Chromverbindungen und sind für Kläranlagen äusserst gefährlich. Die Abwässer müssen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend aufbereitet werden, bevor sie in die Kanalisation gelangen.

## Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt und die allgemeinen Anweisungen für den Umgang mit Chemikalien. Chemikalien dürfen nicht unter 10 °C gelagert werden.

## Gewährleistung

Diese Betriebsanleitung beruht auf Labor- und Erfahrungswerten aus der Praxis. Auf eine vorschriftsmässige Anwendung unserer Produkte haben wir jedoch keinen Einfluss. Mit den in dieser Betriebsanleitung aufgeführten technischen Angaben und Daten können wir lediglich beraten, aber keine Haftung übernehmen, da das Arbeiten mit unseren Produkten den örtlichen Verhältnissen angepasst werden muss. Durch technischen Fortschritt bedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Es gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen.

RIAG Oberflächentechnik AG  
Murgstrasse 19a  
CH- 9545 Wängi  
Tel. + 41 (0) 52 / 369 70 70  
Fax + 41 (0) 52 / 369 70 79  
www.ahc-surface.com  
info.waengi@ahc-surface.com